

Wahlspruch: „Mit Gott, für König und Vaterland“ verkündigt; mit demselben schönen Motto war am Geburtstage der Königin Luise (10. März) das eiserne Kreuz als Auszeichnung für die Helden des Befreiungskrieges gestiftet worden.

„Der König rief, und alle, alle kamen,“ ist das erhebende Gedankwort jener herrlichen Zeit; das gesamte Volk regte sich in opferfreudiger Begeisterung, ganz Preußen war eine große Waffenstätte. Unvergesslich wird in der Geschichte des Vaterlandes das Frühjahr 1813 sein. Wäre selbst nichts errungen worden, so würde doch der Geist, welcher damals durch das Volk wehte, demselben fort und fort zum Stolz gereichen. Das ist das ewig Denkwürdige und Einzige in jener Zeit, daß sie alle Herzen in dem Bewußtsein der großen, allgemeinen Pflicht erhob, daß alle Leidenschaften, aller Eigennutz zurücktrat. Der große Zweck wehte alle Einzelnen; ein lebendiger Aufschwung zu Gott dem Herrn begleitete den Aufschwung zu bürgerlicher Freiheit und wehte das großartigste Beginnen des deutschen Volks, welchem der Segen des lebendigen Gottes nicht fehlen sollte.

45. Die Freiheitskriege bis zu Napoleons Rückzug aus Deutschland.

Groß-Görichen und Bauen. Napoleon war aus Rußland nach Paris geeilt, wo er sofort die Ausrüstung von 350 000 Mann neuer Truppen befahl; als Preußens Kriegserklärung bekannt wurde, ließ er noch andere 180 000 Mann ausheben. Schon im April 1813 konnte er mit mehreren Hunderttausenden nach Sachsen ins Feld ziehen, während ebenso starke Heereshaufen ihm folgten. Vom Frieden wollte er nicht reden hören; in Hochmut verflocht wußte er die Zeichen der Zeit nicht mehr zu erkennen. Noch drohte er vermessen, der preussische Name sollte gänzlich ausgelöscht werden aus der Reihe der Völker. Gott aber hat es anders gewollt.

Ehe der Kaiser selbst in Deutschland erschienen war, wollte sein Stieffohn, der Vicekönig Eugen, die Hauptstadt Preußens überfallen, aber er wurde von den Russen und Preußen (unter York und Bülow) bei Röckern (5. April) ungestüm angegriffen und zum Rückzug nach Magdeburg gezwungen.

Bald rückte nun Napoleon mit seinem gewaltigen Heere über die Saale nach den Ebenen von Leipzig vor. Die Preußen und

Alte

zu jenen

nicht so

in nicht

beurtheil

5. April
1813

fließen